

Theaterstück
„Wer, wenn nicht wir“

Hinweise für Lehrkräfte

Ansprechpartner beim AZV:

Abfallzweckverband
Stadt und Landkreis Hof
Kirchplatz 10, 95028 Hof
info@azv-hof.de, www.azv-hof.de
Frau Popp-Köhler, Tel. 09281/7259-14

Das Theater EUKITEA

Der AZV arbeitet mit dem Theater EUKITEA seit Jahren zusammen. Das für Grundschulen konzeptionierte Theaterstück „BärOhneArm und die sieben Müllzwerge“ wurde bereits mehrmals an Schulen im Hofer Land aufgeführt.

Auf Anregung und in Kooperation mit dem AZV hat nun EUKITEA auch ein Theaterstück für Jugendliche entwickelt.



Intention

Im Zentrum des Stücks steht das Nachhaltigkeitsziel Nr. 12 der Agenda 2030: "Responsible consumption and production / Nachhaltiger Konsum und Produktion". Jugendliche sollen spielerisch für das Thema „nachhaltiger Konsum“ sensibilisiert werden und einen kreativen Zugang zum Thema bekommen. Ausgehend von der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen und ihrem Konsumverhalten werden Konsequenzen auf andere Menschen und die Umwelt, sowohl in Deutschland als auch in anderen Ländern, aufgezeigt und so ein Bogen zu anderen Nachhaltigkeitszielen gespannt.

Inhalt

Das interaktive Theaterstück „Wer, wenn nicht wir?“ stellt die Verknüpfung von persönlichem Konsum mit den daraus resultierenden globalen Auswirkungen und Zusammenhängen in den Mittelpunkt. Der Entstehungsweg eines Produkts mit all seinen menschlichen und ökologischen Konsequenzen wird szenisch vermittelt.

Das Theaterstück ist partizipativ und prozessorientiert. Die Schülerinnen und Schüler gestalten durch ihre Vorschläge, durch ihr Mitwirken im Aufführungsprozess direkt mit. Vorbereitete Szenen wechseln ab mit Publikumsgespräch und interaktiven Spielszenen. Das sensibilisierende Theatergeschehen trägt dazu bei, die eigenen Denkgewohnheiten und Handlungsmuster zu hinterfragen.

In emotional berührenden Theaterbildern und gleichzeitig vermittelten Fakten und Daten erlangen die Jugendlichen Wissen über Zusammenhänge von lokalem, persönlichem Handeln und globalen Auswirkungen. Sie werden motiviert, eigene Handlungsoptionen zu entwickeln. Als ersten Schritt können diese als Vorschläge und/oder praktische, szenische Interventionen interaktiv ins Bühnengeschehen mit eingebracht werden.

Spieldauer und Vorbereitung

ca. 60 Minuten zzgl. 15 Minuten Feedbackgespräch mit den Schülerinnen und Schülern

Der Aufbau (Bühnenbild, Technik) dauert ca. 90 Minuten.

Pro Vormittag sind 2 Aufführungen an einem Ort möglich. Ein Wechsel des Ortes während des Tages ist nicht möglich.

Kosten:

Für die Schule entstehen keine Kosten. Die Kosten für die Theateraufführung werden vom AZV Hof übernommen.

Zielgruppe:

7. bis 11. Klasse aller Schularten

Anzahl der Schüler:

Je Vorstellung maximal 120 Schüler.

Anforderungen an die Räumlichkeiten:

Ideal sind eine Aula, ein Veranstaltungsraum oder eine Turnhalle.

Es wird ebenerdig gespielt!!! Es besteht keine Möglichkeit einer Bühnendarstellung.

Spielfläche: Kreis mit 7 m Durchmesser

„Bestuhlung“: Die „Bestuhlung“ muss seitens der Schule vorgenommen werden (Stühle, Langbänke etc.). Die Bestuhlung soll um den Kreis (3/4tel-Kreis) erfolgen. .

Verpflichtung zur Vor- und Nacharbeit

Der AZV legt großen Wert darauf, dass die vom Theaterstück ausgehenden Signale hinsichtlich Empfindungen, Emotionen, Wertevorstellungen und Verhaltensänderungen mit den Jugendlichen aufgearbeitet werden.



Die Aufführung des Theaterstücks soll nicht als Einzelmaßnahme isoliert stehen. Vielmehr soll sie in ein Gesamtkonzept an der Schule eingebunden sein. Von Schulen, die eine kostenfreie Vorstellung des Theaterstücks erhalten, wird erwartet, dass Sie das Theaterstück zum Anlass nehmen, das Thema Nachhaltigkeit in der Schule aufzugreifen und zu behandeln.

Möglichkeiten der Vor- und Nacharbeit

Dazu bieten wir Ihnen am Mittwoch, den 11.12.2024 eine Lehrerfortbildung an, die Anregungen für die Herangehensweise an das komplexe Thema liefert. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.azv-hof.de/lernen/angebote/fortbildungen.html>.

Bewerbung und Terminierung

Wir bieten Ihnen das Theaterstück aktuell im Zeitraum von Montag, 04.11.24 bis Freitag, 08.11.24 an. Schulen können sich mit einem gesonderten Formular um die Aufführung bewerben. Die Koordination der Termine übernimmt die Abfallberatung des AZV (09281/7259-14, info@azv-hof.de).

aktuelle Informationen

Aktuelle Informationen und Materialien sind auf unserer Internetseite www.azv-hof.de/lernen eingestellt.



THEATERPROJEKT "WER, WENN NICHT WIR"

Der Abfallzweckverband Hof bietet in Zusammenarbeit mit dem Theater FLKITEA www.maktes.de Schulen in Stadt und Landkreis Hof das Theaterprojekt „Wer, wenn nicht wir?“ an. Mit dem Theaterstück will der AZV die Schülerinnen/Schüler lebendigpraktisch für das Thema "nachhaltige Konsum" sensibilisieren und einen kreativen Zugang zum Thema schaffen. Ausgehend von der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen und ihrem Konsumverhalten werden Konsequenzen für andere Menschen und die Umwelt aufgezeigt und so ein Bogen zu den Nachhaltigkeitszielen gespannt. Näheres zum Inhalt findet sich in der Anlage "Hinweise für Lehrkräfte".

Verpflichtung zur Vor- und Nacharbeit



Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof
Kirchplatz 10, 95028 Hof
Tel. 09281/7259-14
info@azv-hof.de, www.azv-hof.de

